Ortsgemeinde Freimersheim

Öffentlicher Teil der

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Freimersheim
der Wahlperiode 2019 – 2024
am 3. September 2019
im Bürgerhaus der Ortsgemeinde Freimersheim

Beginn: 20:00 Uhr **Ende: 22:30 Uhr**

SITZUNGSTEILNEHMER

ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung	Stimmrecht
Garrido, Jacques	Ortsbürgermeister und Vorsitzender		ja
Dix, Thomas	Erster Beigeordneter u. Ratsmitglied		ja
Seidel, Peter	Beigeordneter u. Ratsmitglied		ja
Balz, Markus	Ratsmitglied		ja
Boos, Oliver	Ratsmitglied		ja
Gerber, Sven	Ratsmitglied		ja
Glöckner, Michaela	Ratsmitglied		ja
Julius, Rudi	Ratsmitglied		ja
Kessler, Sebastian	Ratsmitglied		ja
Klenner, Martin	Ratsmitglied		ja
Knobloch, Ralf	Ratsmitglied		ja
Morgenthaler, Reiner	Ratsmitglied		ja
Schmidt, Christian	Ratsmitglied		ja

SCHRIFTFÜHRER - VERWALTUNGSMITARBEITER

Name	Funktion	Bemerkung
Druck, Sabrina	Schriftführerin	

GÄSTE / ZUHÖRER

Name	Funktion	Bemerkung
Fuchs, Ralph	Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Wahlheim	bis TOP 7, 21.35 Uhr
6 Zuhörer		

Ortsbürgermeister Garrido begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 23. August 2019 form- und fristgerecht gemäß § 34 Absatz 2 der Gemeindeordnung zur Sitzung eingeladen wurde.

Der Vorsitzende stellt aufgrund der Anwesenheit von mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Da seitens der Verwaltung und seitens der Ratsmitglieder keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde

2. Bildung der Ausschüsse

3. Vereinbarung über die Kostenverteilung für den Betrieb/Unterhaltung Kindergarten Wahlheim
   Beratung und Beschlussfassung

4. 2. Teilfortschreibung des Regionalen Raumordnungsplans Rheinhessen-Nahe für das Kapitel Siedlungsentwicklung und -struktur sowie für das Kapitel Rohstoff-sicherung;
   Zweites Anhörungs- und Beteiligungsverfahren nach § 10 Abs. 1 Landesplanungsgesetz (LPIG) Rheinland-Pfalz
   Beschlussvorlage Nr. 19-24/14/001
   Beratung und Beschlussfassung

5. Altes Rathaus;
   - Information über den derzeitigen Zustand
   - Verkauf oder Instandsetzung
   Beratung

6. Verwendung der Sitzungsgelder des Gemeinderates
   Beratung und Beschlussfassung

7. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde

Herr Fuchs erkundigt sich, unter welcher Telefonnummer Herr Ortsbürgermeister Garrido erreichbar ist.

Ortsbürgermeister Garrido antwortet, dass er unter seiner Privatnummer und seiner Handynummer erreichbar ist und er eine Rufumleitung der Telefonnummer des Rathauses auf seine Privatnummer eingerichtet hat.

Ein weiterer Zuhörer möchte gerne wissen, wann die Sinkkästen gereinigt werden.

Ortsbürgermeister Garrido erläutert, dass der Gemeindearbeiter Herr Morgenthaler die Sinkkästen reinigt. Es soll überlegt werden, die Reinigungsarbeiten an eine Fremdfirma zu vergeben.

Herr Leisenheimer weist auf ein Schlagloch in der Pfeffergasse hin. Hierbei handelt es sich um einen Feldweg und keine öffentliche Straße. Die Reparatur könnte mittels Kaltbitumen erfolgen.

Ein Ratsmitglied kümmert sich um die Reparatur mit Kaltbitumen.

Tagesordnungspunkt 2: Bildung der Ausschüsse

Ortsbürgermeister Garrido bittet um Vorschläge für die Besetzung der Ausschüsse.

Alle im Wahlvorschlag benannten Kandidaten sind gewählt, wenn die Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderats dem Wahlvorschlag zustimmt. Das Stimmrecht des Vorsitzenden, der kein gewähltes Ratsmitglied ist, ruht bei Wahlen. Er wird daher in die Berechnung der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates nicht einbezogen. Danach ist von einer Bezugsgröße „gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder“ von 12 auszugehen.

Die Stellvertreter werden in einem Abstimmungsverfahren mit der Wahl der Ausschussmitglieder gewählt, indem dem zu wählenden Ausschussmitglied eine oder mehrere Personen als Stellvertreter zugeordnet werden (sog. persönliche Stellvertreter). Ein Stellvertreter kann nicht mehrere Ausschussmitglieder vertreten. Sie werden unmittelbar neben dem Kandidaten aufgeführt und sind mit der Wahl des ordentlichen Mitglieds als dessen Stellvertreter gewählt.

Die Wahl ist grundsätzlich geheim mittels Stimmzettel durchzuführen. Da es sich um eine sonstige Wahl handelt, kann der Gemeinderat mit einfacher Mehrheit die offene Abstimmung per Handzeichen (Akklamation) beschließen.

- **Bauausschuss**

Ausschussmitglied	**Stellvertreter**
Knobloch, Ralf	Julius jr., Rudi
Boos, Oliver	Dix, Thomas
Schmidt, Christian	Morgenthaler, Reiner
Klenner, Martin	Glöckner, Michaela
Gerber, Sven	Seidel, Peter
Balz, Markus	Kessler, Sebastian

- **Rechnungsprüfungsausschuss**

Ausschussmitglied	**Stellvertreter**
Knobloch, Ralf	Schmidt, Christian
Glöckner, Michaela	Kessler, Sebastian
Klenner, Martin	Gerber, Sven

- **Landwirtschaftsausschuss**

Ausschussmitglied	**Stellvertreter**
Julius jr., Rudi	Morgenthaler, Reiner
Glöckner, Michaela	Seidel, Peter
Brück, Wilfried	Fuchs, Erich

- **Umlegungsausschuss**

Ausschussmitglied	**Stellvertreter**
Bewertungsfachmann:	
Klenner, Martin	Boos, Oliver
Gemeinderatsmitglied:	
Dix, Thomas	Balz, Markus
Gemeinderatsmitglied:	
Gerber, Sven	Julius jr., Rudi

Beschluss

a) *Der Gemeinderat beschließt, die Wahl der Ausschussmitglieder per Akklamation durchzuführen.*
Der Beschluss erfolgt einstimmig.

b) *Der Gemeinderat stimmt den vorgeschlagenen Ausschussmitgliedern und deren Stellvertretern zur Besetzung des Bauausschusses, des Rechnungsprüfungsausschusses, des Landwirtschaftsausschusses und des Umlegungsausschusses zu.*
Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Tagesordnungspunkt 3: Vereinbarung über die Kostenverteilung für den Betrieb/Unterhaltung Kindergarten Wahlheim

Ortsbürgermeister Garrido leitet in den Tagesordnungspunkt ein und begrüßt Herrn Ralph Fuchs, Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Wahlheim. Sodann gibt der Vorsitzende das Wort an Herrn Ortsbürgermeister Fuchs.

Die Kindertagesstätte Wahlheim wird von Kindern der Ortsgemeinden Esselborn, Freimersheim, Kettenheim und Wahlheim besucht.

Herr Fuchs erläutert die Vereinbarung über die Kostenverteilung für den Betrieb/Unterhaltung des Kindergartens Wahlheim. In dieser Vereinbarung werden die Zuständigkeiten, insbesondere die Kostenverteilung für den Betrieb und die Unterhaltung des Kindergartens geregelt. Für den Betrieb und die Unterhaltung ist die Ortsgemeinde Wahlheim zuständig. Sie wird mit der Wahrnehmung aller anfallenden Aufgaben für die gemeinsame Einrichtung beauftragt. Bei wichtigen Entscheidungen, insbesondere über Personalangelegenheiten und Investitionsmaßnahmen, hat sich die Ortsgemeinde Wahlheim vorher mit dem Kindergartenträgerausschuss abzustimmen. Dieser setzt sich aus den Ortsbürgermeistern, einem weiteren Vertreter jeder Ortsgemeinde und einem Vertreter der Verbandsgemeinde zusammen. Den Vorsitz führt der Ortsbürgermeister der Gemeinde Wahlheim. Die nicht durch Zuschüsse gedeckten Investitionskosten werden im Verhältnis der Einwohnerzahlen mit Stand zum 01.01. des Folgejahres auf die einzelnen Ortsgemeinden verteilt. Die nicht durch Zuschüsse oder Elternbeiträge gedeckten Sach- und Personalkosten werden im Verhältnis der tatsächlichen Nutzung nach Anzahl der Kinder auf die einzelnen Ortsgemeinden verteilt. Die Berechnung wird halbjährlich jeweils zum 01.05. und 01.09. durchgeführt, wobei die tatsächliche Nutzung an den Stichtagen maßgebend ist.
Von den Ortsgemeinden Esselborn, Kettenheim und Wahlheim wurde die Vereinbarung bereits in einer Sitzung des jeweiligen Ortsgemeinderates beschlossen.

Nachdem die anstehenden Fragen der Ratsmitglieder durch die Herren Ortsbürgermeister Fuchs und Garrido beantwortet sind, bittet der Vorsitzende den Gemeinderat um Abstimmung, ob die Vereinbarung, wie soeben vorgestellt, getroffen werden kann.

Der Gemeinderat stimmt der Vereinbarung über die Kostenverteilung für den Betrieb/Unterhaltung des Kindergartens Wahlheim zu.
Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Tagesordnungspunkt 4: 2. Teilfortschreibung des Regionalen Raumordnungsplans Rheinhessen-Nahe für das Kapitel Siedlungsentwicklung und -struktur sowie für das Kapitel Rohstoffsicherung; Zweites Anhörungs- und Beteiligungsverfahren nach § 10 Abs. 1 Landesplanungsgesetz (LPIG) Rheinland-Pfalz

Unter Hinweis auf die der Niederschrift beigefügten Beschlussvorlage, leitet der Vorsitzende in den Tagesordnungspunkt ein und verliest den Inhalt der Beschlussvorlage.

Im vergangenen Jahr wurde in der ersten Offenlage der 2. Teilfortschreibung, durch die Anhebung der Grundwerte, die Wohnbauflächenbedarfswerte (früher Schwellenwerte) erhöht. Insgesamt bedeuteten diese Änderungen für die Verbandsgemeinde Alzey-Land eine Zunahme des Wohnbauflächenbedarfswertes von 5 ha gegenüber dem rechtskräftigen Raumordnungsplan 2014 (55 ha – vorheriger Wert 50 ha). Die Ortsgemeinden wurden mit

Schreiben vom 01.08.2019 über die Öffentlichkeitsbeteiligung in Kenntnis gesetzt. Im Moment ist von der Verbandsgemeindeverwaltung nicht vorgesehen, eine Stellungnahme abzugeben.

Beschluss

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Freimersheim beschließt, dass keine Stellungnahme erforderlich ist.
Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Tagesordnungspunkt 5: Altes Rathaus;
- Information über den derzeitigen Zustand
- Verkauf oder Instandsetzung

Ortsbürgermeister Garrido erläutert, dass sich das Alte Rathaus in Freimersheim in einem desolaten Zustand befindet und über das weitere Vorgehen, die Entscheidung über einen Verkauf oder eine Instandsetzung, beraten und entschieden werden muss.

Durch zerbrochene Scheiben konnten in das Rathaus in der Hauptstraße 7 Tauben gelangen, die sich dort zahlreich über einen längeren Zeitraum im oberen Stockwerk und im Speicher unbemerkt aufhielten. Dementsprechend sind die Räumlichkeiten äußerst stark mit Taubenkot verunreinigt. Die zerbrochenen Glasscheiben wurden zwischenzeitlich so verbaut, dass keine Vögel mehr eindringen können. Die Tauben halten sich auch in großer Anzahl auf dem Dach, den Fenstersimsen und auf den Pfetten auf. Auch hier entsteht eine erhebliche Verschmutzung an der Fassade, auf der Hoffläche und dem öffentlichen Gehweg. Hierzu liegen der Ortsgemeinde und auch der Verbandsgemeindeverwaltung Beschwerden aus der Nachbarschaft vor, die der Kreisverwaltung und dem Veterinäramt zur Kenntnis zugetragen wurden.
Am 16.04.2019 fand eine Begehung durch Herrn Bürgermeister Brück, Herrn Denzer (Verbandsgemeinde Alzey-Land) und Herrn Augstein von der Fa. Anticimex (Schädlingsbekämpfer, Fachmann für Tauben) statt.
Um die „Plage“ zu mindern, werden Maßnahmen zur Vergrämung der Tauben vom Dach und der Simse mittels Anbringung von Spannseilen und Netzen empfohlen. Wichtiger sei jedoch die Beseitigung des Kots, eine Reinigung und Desinfektion des Innenbereichs, damit das Gebäude gefahrlos weiter genutzt werden kann, denn durch diese Verschmutzungen können Krankheiten übertragen werden.
Als erste Einschätzung des Schädlingsbekämpfers wurden ca. 15.000 € genannt. Davon entfallen ca. 10.000 € auf die Entsorgung, Reinigung und Desinfektion und ca. 5.000 € auf Vergrämungsmaßnahmen.

Des Weiteren sollen vom Gemeinderat Ideen gesammelt werden, für welchen Zweck das Rathaus nach einer Reinigung und Instandsetzung genutzt werden könnte.
Ratsmitglied Klenner schlägt vor, das Rathaus als Dorfgemeinschaftshaus zu nutzen. Es könnte ein Dorfcafé, ein Jugendraum und ein Sitzungszimmer eingerichtet sowie gemeinsam weitere Ideen entwickelt werden.

Da die derzeit im Rathaus untergebrachte Feuerwehr Freimersheim in naher Zukunft in die Räumlichkeiten der Feuerwehr Wahlheim mit einzieht, ist mit einer Förderung durch die Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land nicht zu rechnen.

Nach einem ausführlichen Meinungsaustausch sprechen sich die Mitglieder des Gemeinderates für eine Öffnung des Rathauses zur Besichtigung der Bürgerinnen und Bürger von

Freimersheim aus. Als Termin wird Samstag, 14. September 2019, 10 Uhr bis 12 Uhr, vorgeschlagen. Ortsbürgermeister Garrido wird die Veröffentlichung des Termins veranlassen.
Da der Speicher wegen der Verunreinigung durch den Taubenkot gesperrt und nicht zu besichtigen ist, sollen Bilder aus vergangenen Zeiten für die Besichtigung aufgestellt werden.

Tagesordnungspunkt 6: Verwendung der Sitzungsgelder des Gemeinderates

Der Vorsitzende leitet in den Tagesordnungspunkt ein und bittet die Ratsmitglieder um Mitteilung, ob die Auszahlung der Sitzungsgelder an die einzelnen Ratsmitglieder oder auf ein Konto erfolgen soll.

Beschluss

Nach einem kurzen Meinungsaustausch beschließt der Gemeinderat, die Auszahlung der Sitzungsgelder auf ein Konto und am Ende der Wahlperiode zu spenden.
Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Tagesordnungspunkt 7: Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Garrido informiert über folgende Gemeindeangelegenheiten:

- Die Verbandsgemeinde-Umlage für 2019 beträgt 223.679,00 € (36,25 %).

- Ein Schreiben von Frau Bittmann von der Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land über den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen.

- Die Einrichtung eines absoluten Halteverbotes in der Obermühlstraße in der Ortsgemeinde Freimersheim.

- Die Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land veranstaltet Seminare zu den Themen „Sitzungsmanagement“ für Ortsbürgermeister/innen, Beigeordnete und Schriftführer (Termine: Samstag, 19.10.2019 und Samstag, 26.10.2019 jeweils von 10 bis 13 Uhr) und „Das Ratsmitglied am Sitzungstisch“ für interessierte Ratsmitglieder (Termine: Samstag, 23.11.2019 und Samstag, 30.10.2019 jeweils von 10 bis 13 Uhr). Bei Interesse können sich die Ratsmitglieder bei Frau Andrea Weber von der Verwaltung anmelden.

- Das Ergebnis der Verkehrsschau vom 6. Mai 2019.
  Hierzu regt Ratsmitglied Gerber an, die Einrichtung einer 30er-Zone am Spielplatz mitaufzunehmen.

- Gemeindearbeiter und Ratsmitglied Morgenthaler schlägt die Anschaffung neuer Sitzkissen für die Ruhebänke auf dem Friedhof vor. Die Kosten pro Kissen belaufen sich auf zwischen 2,50 € und 9 €. Des Weiteren merkt er an, dass er zwei neue Öleimer für den Spielplatz beschafft hat.

- Die nächste Sitzung des Gemeinderates Freimersheim findet am Mittwoch, 16. Oktober 2019, 20.00 Uhr, im Bürgerhaus in Freimersheim statt.

Ortsbürgermeister und Vorsitzender Jacques Garrido bedankt sich für die Beratung und schließt um 22:30 Uhr die Sitzung.

Schriftführerin: Sabrina Druck _____

Vorsitzender: Jacques Garrido _____